

Ruhebänke in Witikon

Der Quartierverein will sich vermehrt um die Ruhebänke in Witikon kümmern. Dazu hat er einen Ausschuss eingesetzt. Wer Zeit und Interesse hat, kann sich beteiligen.

1. Ausgangslage

Aufmerksame Witikerinnen und Witiker haben dem Quartierverein gemeldet, dass zahlreiche für die Öffentlichkeit zugängliche Ruhebänke in schlechtem Zustand seien. Tatsächlich sind einige Bänke durch Sprayereien stark verunreinigt, und mehrere Bänke sind durch Befall von Moos und Flechten kaum noch nutzbar.

Ein paar Witikerinnen und Witiker wünschen zusätzliche Ruhebänke, und sie haben klare Vorstellungen, wo diese Bänke stehen sollen.

Je nach Standort ist für das Aufstellen und den Unterhalt einer Ruhebank eine andere Institution zuständig: Grün Stadt Zürich (bei öffentlichen Grünflächen, Spielplätzen, Kieselwegen usw.), das Tiefbauamt der Stadt Zürich (bei Strassen und Plätzen), die VBZ (bei den Bushaltestellen), der Förster von Dübendorf Markus Tanner (im Waldgebiet am Oetlisberg und am Lybenstein). Dabei gibt es Überschneidungen, welche die Sache unübersichtlich machen.

Saubere Ruhebänke sind ein wichtiger Bestandteil der Lebensqualität in Witikon. Jung und Alt können sich da ausruhen und die Natur oder die Aussicht geniessen.

2. Ausschuss Ruhebänke

Gepflegte Ruhebänke in angemessener Anzahl sollen der Witiker Bevölkerung zur Verfügung stehen. Um dieses Ziel zu erreichen, hat der Vorstand des Quartiervereins einen Ausschuss eingesetzt. Dessen Zweck ist es, dafür besorgt zu sein, dass in Witikon die bestehenden Ruhebänke besser gepflegt werden und dass an geeigneten Standorten neue Ruhebänke aufgestellt werden. Zu diesem Zweck wird der Ausschuss Kontakt mit den zuständigen Stellen der Stadt und den verantwortlichen Personen pflegen. Der Ausschuss wird aus seinem Kreis eine Ansprechperson bestimmen, an die sich die Quartierbevölkerung bei Anliegen, welche Ruhebänke betreffen, wenden kann. Ein wichtiges Arbeitsinstrument des Ausschusses wird ein Plan sein, auf dem alle Ruhebänke in Witikon eingezeichnet sind; ein solcher Plan existiert noch nicht.

3. Aufruf

Dem Ausschuss Ruhebänke gehören die Vorstandsmitglieder des Quartiervereins Balz Bürgisser (Vorsitz), Karl Schneider, und Edi Schwager an sowie Heidi Gugolz, Vorstandsmitglied des Vereins „Senioren für Senioren“. Zudem ist die für Witikon zuständige Ansprechperson der Quartierkoordination Zürich, Deborah Mathys, im Ausschuss dabei; so ist der Ausschuss mit den Behörden direkt vernetzt.

Gesucht sind zwei bis vier weitere Witikerinnen und Witiker, die Zeit und Interesse am Thema Ruhebänke haben. Bitte melden Sie sich beim Sekretariat des Quartiervereins: Frau Therese Näf, 044 422 77 85, quartierverein@zuerich-witikon.ch

Balz Bürgisser
Präsident Quartierverein